

ANLEITUNG

LEBENSMITTELMOTTEN-FALLE

MIT PHEROMON-LOCKSTOFF

EINFACH ANWENDEN.
FRÜHZEITIGEN BEFALL ERKENNEN.



1 WOFÜR SIND DIE FALLEN?



Monitoring statt Bekämpfung

Die Lebensmittelmotten-Fallen dienen der zuverlässigen Befallsermittlung und Überwachung. Der enthaltene Pheromon-Lockstoff zieht männliche Lebensmittelmotten an, die auf der Klebefläche gefangen werden. So erkennen Sie frühzeitig, ob und wie stark ein Befall vorliegt.



- ✓ Früherkennung eines Befalls
- ✓ Befallsüberwachung
- ✓ Erfolgskontrolle nach der Bekämpfung

2 WIE FUNKTIONIERT DER PHEROMON-LOCKSTOFF?



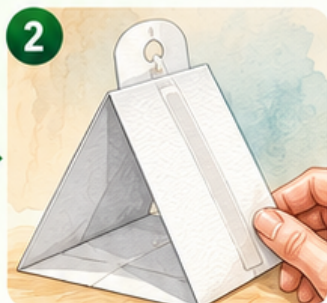
Die Falle enthält einen artspezifischen Sexuallockstoff (Pheromon), der gezielt männliche Lebensmittelmotten anzieht. Diese bleiben auf der Klebefläche haften. Weibliche Motten und die Larven werden nicht angezogen.



3 ANWENDUNG – SO EINFACH GEHT'S



Schutzfolie von der Klebefläche abziehen.



Falle entlang der Linien zum Dreieck falten und ankleben.



Falle an Schrankwand, Regal oder im gewünschten Bereich anbringen.



Startdatum markieren und regelmäßig auf Befall kontrollieren.

4 WO EINSETZEN?



Überall dort, wo Lebensmittel gelagert oder verarbeitet werden:



SPEISEKAMMER



KÜCHENSCHRÄNKE



VORRATSSCHRÄNKE



ABSTELLRÄUME / KELLER



VERARBEITUNGSBETRIEBE



GETREIDESPEICHER

5 REGELMÄSSIG KONTROLLIEREN



Die Falle regelmäßig (mind. 1x Pro Woche) prüfen. Tauschen Sie die Falle spätestens nach 12 Wochen oder früher, wenn die Klebefläche stark belegt ist.



Nach 12 Wochen wechseln.



6 IDEAL IN KOMBINATION MIT SCHLUPFWESPEN



Die Falle zeigt nur männliche Motten und dient der Befallskontrolle. Für eine effektive und nachhaltige Bekämpfung empfehlen wir die gleichzeitige Anwendung von Green Guardia Schlupfwespen. Die winzigen Nützlinge legen ihre Eier in die Motteneier, wodurch die schlüpfenden Wespenlarven die Entwicklung neuer Motten zuverlässig stoppen.



Unser Tipp:

Nutzen Sie die Falle zur Überwachung und setzen Sie gleichzeitig Schlupfwespen ein, um die Ursache des Befalls – die Eier und Larven – direkt an der Quelle zu bekämpfen.

WICHTIGE HINWEISE & FAQ

ZUR KLEBEFALLE GEGEN LEBENSMITTELMOTTEN



Bitte beachten Sie folgenden Hinweis:

Lebensmittel-Mottenfallen sind nicht ausreichend wirksam für umfassende Bekämpfungsmaßnahmen. Bei akutem Befall mit Lebensmittelmotten muss die Bekämpfung mit geeigneten Mitteln durchgeführt werden.



Die Klebefalle dient der Befalls-ermittlung und Überwachung (Monitoring) – nicht der vollständigen Bekämpfung eines Befalls.



Für eine umfassende Bekämpfung empfehlen wir:

GREEN GUARDIA SCHLUPFWESPEN

Schlupfwespen sind winzige Insekten, die Mottenlarven bekämpfen. Sie legen ihre Eier in Motteneier, wodurch die schlüpfenden Wespenlarven die Motteneier zerstören. Dieser Prozess stoppt die Entwicklung der Motten. Das Beste dabei: Schlupfwespen können sich nicht allein vermehren und zerfallen zu Staub nach der erfolgreichen Mottenbekämpfung. Sie bieten eine natürliche und effektive Methode zur Mottenbekämpfung, ohne selbst zur Plage zu werden.



Die gleichzeitige Anwendung von Klebefallen und Schlupfwespen sorgt für die beste Kontrolle: Die Fallen zeigen den Befall, während die Schlupfwespen die Mottenlarven an der Quelle bekämpfen.



HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN (FAQ)

ZUR KLEBEFALLE GEGEN LEBENSMITTELMOTTEN



Was fangen die Klebefallen?

Die Fallen fangen ausschließlich männliche Lebensmittelmotten an, die vom Pheromon-Lockstoff angezogen werden. Weibliche Motten und Larven werden nicht gefangen.



Wie schnell wirkt die Falle?

Die Pheromonwirkung beginnt sofort nach dem Aufstellen. Die ersten Motten können bereits nach wenigen Tagen gefangen werden.



Wie oft sollte ich die Falle kontrollieren?

Kontrollieren Sie die Falle regelmäßig (mind. 1x pro Woche). Tauschen Sie die Falle spätestens nach 12 Wochen oder früher, wenn die Klebefläche stark belegt ist.



Wie viele Fallen benötige ich?

Für Wohnzimmer, Küche oder Vorratsräume empfehlen wir 1–2 Fallen pro Raum. Bei größerem Befallsrisiko können weitere Fallen eingesetzt werden.



Wo sollte ich die Fallen platzieren?

Platzieren Sie die Fallen in der Nähe von Vorratsschränken, Regalen mit Lebensmitteln oder anderen möglichen Befallsquellen. Achten Sie auf eine freie Luftzirkulation.



Was tun, wenn weiterhin Motten erscheinen?

Die Falle zeigt Ihnen den Befall an. Für eine nachhaltige Bekämpfung empfehlen wir die gleichzeitige Anwendung von Green Guardia Schlupfwespen und eine gründliche Reinigung der Vorratsschränke.



Ist die Falle für Lebensmittel sicher?

Ja. Die Falle enthält einen artspezifischen Pheromon-Lockstoff, ist giftfrei und chemiefrei. Sie kann sicher in der Nähe von Lebensmitteln eingesetzt werden.



Kann ich die Falle mehrfach verwenden?

Nein. Die Falle ist für den einmaligen Gebrauch konzipiert. Nach spätestens 12 Wochen oder bei starker Belegung sollte sie durch eine neue Falle ersetzt werden.



Wie entsorge ich die Falle?

Die Falle kann über den Hausmüll entsorgt werden. Sie enthält keine giftigen Stoffe.



LAGERUNG

Kühl und trocken lagern. Nicht bei Temperaturen über 40°C aufbewahren.



ENTSORGUNG

Die Fallen können über den Hausmüll entsorgt werden.



WEITERE INFORMATIONEN

Besuchen Sie unsere Website: www.greenguardia.de



GREEN GUARDIA IST EIN PRODUKT DER CUBERO GMBH
BERLINER STRASSE 2 · 13507 BERLIN
INFO@GREENGUARDIA.DE